

[-1-]

Protokoll

aufgenommen in der Gemeindeganzlei zu Schruns am 14. März 1906 vor dem gefertigten Landesrepräsentanten

Jakob Stemer

In der heute stattgefundenen Landesausschußsitzung wurden gefaßt nachstehende

Beschlüsse

In Bezug auf den am 20. Februar 1905 gefaßten Landesausschußbeschuß wird einstimmig beschloffen in Zukunft nur mehr zu bezahlen:

für feste Bedachung per m² 1 Kr.
für Mauerwerk und Wölbungen per m² 2 Kr 60 H.

Dem Consortium respective den Besitzern des Hotels Madrisa kann gegen Unterstellung des gesamten Besitzes und solidarischer Haftung ein Kapital in der Höhe bis zu 120000 Kr. zu 4% verzinlich

[-4-]

sage einhundertzwanzigtausend Kronen verabfolgt werden.

Zum Bau der Kapelljoch- und Filisauhütte kann das Holz per m³ zu 6 Kr. im Relstal per m³ zu 8 Kr verabfolgt werden.

[Unterschrift des Landesrepräsentanten und der Ausschüsse]